

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

FACHSERIE

2

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

Januar 1978

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
11-14008



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2020410 – 78101

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten	3
2 Zahlungsschwierigkeiten im Januar 1978	
2.1 Konkurs- und Vergleichsverfahren	4
2.2 Wechsel- und Scheckproteste	4
3 Zusammenfassende Übersicht	
3.1 Beantragte Konkurs- und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen	5
3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen	5
3.3 Entwicklung der Insolvenzen	6
3.4 Wechsel- und Scheckproteste	6

T a b e l l e n t e i l

1 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar 1978 nach Wirtschaftszweigen	7
2 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar 1978 nach Rechtsformen Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen	10
3 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar 1978 nach Ländern	11

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw.
Fragestellung trifft nicht zu

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

Erschienen im Mai 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,20

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten

1.1 Gegenstand der Statistik

Im Rahmen der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden die gerichtlichen Insolvenzverfahren ermittelt. Die Amtsgerichte (= Konkursgerichte) melden die Verfahren mit einheitlichen Erhebungsbogen an die Statistischen Landesämter. Erfasst werden die beantragten Konkurs- und die eröffneten Vergleichsverfahren.

Bei den Konkursverfahren erfolgt die Meldung durch die Amtsgerichte, sobald das Verfahren aufgrund des Antrags eröffnet bzw. die Eröffnung mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse abgelehnt wurde. Die Vergleichsverfahren werden nur erfasst, sofern aufgrund des Antrags das Verfahren durch das Amtsgericht eröffnet wird.

Die finanziellen Ergebnisse der Insolvenzverfahren werden nur für die eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren ermittelt. Bei einem Teil der eröffneten Konkursverfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Für diese masselosen Konkurse wird das finanzielle Ergebnis erfasst. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis muß das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt meist noch nicht abgewickelt ist, handelt es sich in der Regel um vorläufige Ergebnisse. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt (später durch das Statistische Reichsamt) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin erfolgte die Wiedereinführung im Jahr 1951 und im Saarland schließlich im Jahr 1957. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen

Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren erfolgt nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amtsgerichten) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlich geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfasst, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt. Die Erfassungsquote bewegt sich im langjährigen Durchschnitt zwischen 85 und 90 % der eröffneten Verfahren.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. fachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzung

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen, abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfasst wurden.

2 Zahlungsschwierigkeiten im Januar 1978

2.1 Konkurs- und Vergleichsverfahren

Im Januar 1978 meldeten die Amtsgerichte insgesamt 779 Konkurs- und Vergleichsverfahren; das sind 7,5 % weniger als im Januar 1977.

Mit 533 Verfahren lag die Zahl der Insolvenzen im Unternehmenssektor sogar um 14,7 % niedriger als im Januar des Vorjahres. Damit setzte sich die seit Mitte des vergangenen Jahres beobachtete rückläufige Entwicklung bei der Zahl der Unternehmensinsolvenzen fort. Dementsprechend war im Januar 1978 in sämtlichen Wirtschaftsbereichen die Zahl der Insolvenzen niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat und zwar vor allem im Dienstleistungsbereich mit 140 Verfahren (- 18,1 %), im Handel mit 129 Verfahren (- 6,5 %) sowie im Baugewerbe und Verarbeitenden Gewerbe mit je 113 Verfahren (- 19,9 % bzw. - 16,3 %).

Nur die Zahl der Insolvenzen in Handwerksbetrieben war mit 74 Verfahren um 2 Fälle höher als im Januar 1977.

Die Zahl der Insolvenzen bei den übrigen Gemeinschuldern (private Haushalte, Nachlässe, Organisationen ohne Erwerbscharakter) war dagegen mit 246 Verfahren um 29 (+ 13,4 %) höher als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von den 777 beantragten Konkursverfahren (einschl. 4 Anschlußkonkurse) wurden 200 Verfahren eröffnet und 577 mangels Masse abgelehnt. Außerdem wurden 6 Vergleichsverfahren registriert.

Die Zahl der Großkonkurse mit einer Forderungshöhe von 10 Mill. DM und mehr belief sich im Januar 1978 auf 14 Verfahren gegenüber 8 Verfahren im Januar 1977.

Insolvenzen insgesamt

Art der Insolvenzen	Januar 1978		Januar 1977		1977		1976	
	insgesamt	darunter Unternehmen	insgesamt	darunter Unternehmen	insgesamt	darunter Unternehmen	insgesamt	darunter Unternehmen
Konkursverfahren ¹⁾	777	531	832	615	9 444	6 818	9 221	6 677
darunter: mangels Masse abgelehnt	577	384	582	425	6 837	4 841	6 519	4 614
Vergleichsverfahren ...	6	6	12	12	147	139	181	171
Insolvenzen insgesamt ²⁾	779	533	842	625	9 562	6 929	9 362	6 808

1) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse.

2.2 Wechsel- und Scheckproteste

Im Januar 1978 wurden bei den Landeszentralbanken und Kreditinstituten 11 122 Wechsel im Gesamtwert von 55 Mill. DM zu Protest gegeben. Im Januar vergangenen Jahres waren es 12 941 Wechsel im Wert von 63 Mill. DM gewesen. Der Durchschnittsbetrag je Protestwechsel lag mit 4 945 DM im Januar 1978 etwas höher als im Januar 1977 (4 868 DM).

Außerdem wurden im Januar 1978 insgesamt 120 957 Schecks über einen Gesamtbetrag von 153 Mill. DM nicht eingelöst (Januar 1977: 118 361 Schecks über 149 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je nichteingelösten Scheck war im Januar 1978 mit 1 265 DM geringfügig höher als im entsprechenden Vorjahresmonat (1 259 DM).

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Januar 1978				Januar 1977			
	Konkursverfahren 1)		Vergleichsverfahren	Insolvenzen 2)	Konkursverfahren 1)		Vergleichsverfahren	Insolvenzen 2)
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt			insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt		
Produzierendes Gewerbe	227	157	3	227	271	177	6	276
darunter:								
Verarbeitendes Gewerbe	112	71	3	113	133	84	3	135
Baugewerbe	114	86	-	113	138	93	3	141
Handel	127	90	3	129	135	77	4	138
darunter:								
Großhandel	62	43	1	62	58	28	3	60
Einzelhandel	65	47	2	67	75	47	1	76
Übrige Unternehmen und Freie Berufe	117	137	-	177	209	171	2	211
darunter:								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	10	-	10	13	11	-	13
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	26	21	-	26	23	18	-	23
Dienstleistungen	140	106	-	140	170	140	1	171
Gewerbl. Unternehmen zusammen	531	384	6	533	615	425	12	625
darunter bis 8 Jahre alt	406	316	2	407	454	340	4	456
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte, Nachlässe	246	193	-	246	217	157	-	217
Insgesamt ...	777	577	6	779	832	582	12	842
darunter: Handwerk ³⁾	74	49	1	74	69	43	4	72
Verarbeitendes Gewerbe	27	16	1	27	26	17	-	26
Baugewerbe	36	25	-	36	29	17	3	32
Sonstige Handwerksbetriebe	11	8	-	11	14	9	1	14

1) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse. - 3) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen*)

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM	Januar 1978		Januar 1977		Jahr 1977	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 50 000	301	38,7	294	35,3	3 404	36,1
50 000 - 100 000	77	9,9	77	9,3	905	9,6
100 000 - 1 Mill.	229	29,5	235	28,2	2 987	31,6
1 Mill. und mehr	82	10,6	110	13,2	995	10,5
unbekannt	88	11,3	116	14,0	1 153	12,2

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.3 Entwicklung der Insolvenzen

Jahr Monat	Insgesamt				Darunter Unternehmen			
	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen 1)	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen 1)
	ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt			ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt		
1960	2 689	947	343	2 958	1 834	500	324	2 087
1970	3 943	1 862	324	4 201	2 478	994	298	2 716
1973	5 277	2 681	301	5 515	3 777	1 772	282	4 000
1974	7 352	3 870	462	7 722	5 628	2 778	434	5 976
1975	8 942	5 886	355	9 195	6 709	4 311	336	6 953
1976	9 221	6 519	181	9 362	6 677	4 614	171	6 808
1977	9 444	6 837	147	9 562	6 818	4 841	139	6 929
1977 Januar	832	582	12	842	615	425	12	625
Februar ...	825	568	14	838	632	418	14	645
März	890	645	18	906	637	440	18	653
April	727	556	12	738	544	407	10	553
Mai	786	574	21	802	575	409	20	590
Juni	772	557	10	781	554	397	10	563
Juli	716	507	10	719	493	340	8	495
August	839	621	14	850	621	457	14	632
September .	766	557	6	768	552	394	5	553
Oktober ...	725	517	10	735	529	374	10	539
November ..	770	580	10	777	528	398	9	534
Dezember ..	796	573	10	806	538	382	9	547
1978 Januar	777	577	6	779	531	384	6	533

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.4 Wechsel- und Scheckproteste *)

Jahr Monat	Wechselproteste 1)			Scheckproteste 1)		
	Fälle	Betrag	Durch- schnitts- betrag je Wechsel	Fälle	Betrag	Durch- schnitts- betrag je Scheck
	Anzahl	Mill. DM	DM	Anzahl	Mill. DM	DM
1960	465 708	308	661	582 635	307	527
1970	254 729	634	2 489	976 771	928	950
1973	246 742	1 007	4 081	1 351 690	1 801	1 332
1974	267 253	1 237	4 629	1 548 422	2 142	1 383
1975	216 981	1 020	4 701	1 448 323	1 902	1 313
1976	192 422	917	4 766	1 471 547	1 929	1 311
1977	168 412	780	4 632	1 433 461	1 984	1 384
1977 Januar	12 941	63	4 868	118 361	149	1 259
Februar ...	13 146	62	4 716	115 472	145	1 256
März	15 787	76	4 814	128 884	170	1 319
April	14 401	62	4 305	120 084	160	1 332
Mai	14 529	64	4 405	118 922	155	1 303
Juni	15 324	75	4 894	121 037	196	1 619
Juli	14 235	63	4 426	123 091	168	1 365
August	13 783	66	4 788	122 964	164	1 334
September .	13 747	63	4 583	115 959	175	1 509
Oktober ...	13 738	63	4 586	121 096	171	1 412
November ..	13 847	60	4 333	116 539	156	1 339
Dezember ..	12 934	63	4 871	111 052	175	1 576
1978 Januar	11 122	55	4 945	120 957	153	1 265

*) Zu Protest gegebene Wechsel und nicht eingelöste Schecks bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstitute) im Bundesgebiet.

1) Teilerhebung; erfaßt sind ab Dezember 1973 diejenigen Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug, sowie kleinere Institute, die am 31.11.1973 berichtspflichtig waren. Bis November 1973 sind diejenigen Kreditgenossenschaften erfaßt, deren Bilanzsumme am 31.12.1967 5 Mill. DM und mehr betrug.

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluss- kon- kurse 2)			Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw.Ab- nahme(-)
						Anzahl			
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	-	10	10	-	-	10	13	23.1-
00	Land-u.Forstwirtschaft .. darunter:	-	2	2	-	-	2	7	71.4-
00 5	Forstwirtschaft	-	1	1	-	-	1	1	-
05	Fischerei, gewerbl. Gärtnerei u.Tierhaltung	-	8	8	-	-	8	6	33.3+
1	Energiewirtschaft, Wasserversorg., Bergbau	1	-	1	-	-	1	-	x
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	41	71	112	2	3	113	135	16.3-
20	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung . darunter:	1	2	3	-	-	3	-	x
20 0	Chemische Industrie ...	1	2	3	-	-	3	-	x
21	Kunststoff-, Gummi-u. Asbestverarbeitung darunter:	1	3	4	-	-	4	2	100.0+
21 0	Kunststoffverarbeitung.	1	3	4	-	-	4	2	100.0+
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas	4	4	8	1	-	7	10	30.0-
22 0	Gew.u.Verarb.v. Steinen u.Erden	3	4	7	1	-	6	10	40.0-
22 4	Feinkeramik	-	-	-	-	-	-	-	-
22 7	H.u.Verarb.v.Glas	1	-	1	-	-	1	-	x
23	Metallerzeugung u.-bearbeitung	2	2	4	-	-	4	6	33.3-
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- u.Fahrzeugbau, ADV	14	25	39	-	1	40	40	-
	darunter:								
24 0	Stahl-u.Leichtmetallbau	6	12	18	-	-	18	18	-
24 2(oh. 24 25)	Maschinenbau(oh. Büromaschinen, ADV) ..	5	9	14	-	1	15	16	6.3-
24 4	Strassenfahrzeugbau ...	2	4	6	-	-	6	5	20.0+
25 (oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.ADV), Feinmechanik, EBM-W.usw.	4	11	15	-	1	16	18	11.1-
25 0(oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.H.v. ADV-Geräten u.ä.)	3	7	10	-	1	11	11	-
25 2-4	Feinmechanik, Optik, H.u.Rep.v.Uhren	-	2	2	-	-	2	-	x
25 6	H.v.EBM-Waren	1	2	3	-	-	3	6	50.0-
25 8	H.v.Musikinstrum., Spielw., Schmuck usw. ..	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
26	Holz-, Papier- u.Druckgewerbe	6	11	17	-	1	18	28	35.7-
26 0	Säge-u. Holzbearbeitungswerke .	-	1	1	-	-	1	3	66.7-
26 1	Holzverarbeitung	3	7	10	-	-	10	15	33.3-
26 4	Zellstoff-, Papier-u. Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
26 5	Papier-u. Pappeverarbeitung	1	-	1	-	1	2	2	-
26 8	Druckerei, Vervielfältigung	2	3	5	-	-	5	7	28.6-
27	Leder-, Textil- u.Bekleidungsgewerbe ..	7	8	15	1	-	14	24	41.7-
27 0-2	Ledergewerbe	1	2	3	-	-	3	1	200.0+
27 5	Textilgewerbe	3	2	5	1	-	4	6	33.3-
27 6	Bekleidungsgewerbe	3	4	7	-	-	7	14	50.0-
27 9	Polsterei, Dekoraturgewerbe	-	-	-	-	-	-	3	100.0-
28/29	Nahrungs-u. Genussmittelgewerbe ...	2	5	7	-	-	7	7	-

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlusskonkurse.

1 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar 1978 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Vergleichs- verfahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluss- kon- kurse 2)			Januar 1977	
						Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)	Anzahl	%
3	Baugewerbe	28	86	114	1	-	113	141	19.9-
30	Bauhauptgewerbe	23	65	88	1	-	87	101	13.9-
	darunter:								
30 04	Hochbau	4	8	12	-	-	12	26	53.8-
30 07	Tiefbau	3	7	10	-	-	10	15	33.3-
31	Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	5	21	26	-	-	26	40	35.0-
4	Handel	37	90	127	1	3	129	138	6.5-
40/41	Grosshandel	19	43	62	1	1	62	60	3.3+
40 0-8	Gh.m.Waren versch.Art (oas), Rohst., Halbw. ...	5	17	22	-	-	22	17	29.4+
41 1	Gh.m.Nahrungs-u. Genussmitteln	5	7	12	1	-	11	15	26.7-
41 2	Gh.m.Textilwaren, Schuhen	-	6	6	-	1	7	10	30.0-
41 6	Gh.m.Fahrzeugen, Maschinen(ang)	2	3	5	-	-	5	6	16.7-
	darunter:								
41 60 0	Gh.m.Kraftwagen,-rädern	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
41 3-4, 7-9	Übriger Grosshandel	7	10	17	-	-	17	12	41.7+
42	Handelsvermittlung	-	-	-	-	-	-	2	100.0-
43	Einzelhandel	18	47	65	-	2	67	76	11.8-
43 0	Eh.m.Waren versch.Art ...	3	1	4	-	-	4	2	100.0+
43 1	Eh.m.Nahrungs-u. Genussmitteln	3	4	7	-	-	7	7	-
43 2	Eh.m.Textilwaren, Schuhen	6	19	25	-	1	26	20	30.0+
43 3	Eh.m.Metallwaren, Hausrat, Wohnbedarf(ang)	2	9	11	-	-	11	9	22.2+
43 6	Eh.m.pharmazeut., kosmet. u.ä.Erzeugnissen	-	1	1	-	-	1	2	50.0-
43 8	Eh.m.Fahrzeugen, Maschinen, Büroeinr. ...	1	6	7	-	1	8	12	33.3-
	darunter:								
43 80 0	Eh.m.Kraftwagen,-rädern	1	2	3	-	1	4	10	60.0-
43 4-5, 7,9	Übriger Einzelhandel	3	7	10	-	-	10	24	58.3-
5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5	21	26	-	-	26	23	13.0+
50 1	Strassenverkehr	2	10	12	-	-	12	16	25.0-
50 2-3	Schiffahrt, Wasserstrassen, Häfen ..	-	2	2	-	-	2	-	x
50 0,4-9	Übriger Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3	9	12	-	-	12	7	71.4+
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe ..	1	-	1	-	-	1	4	75.0-
60 0-8	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
60 9	Effektenbörsen, V.v.Bankgeschäften	-	-	-	-	-	-	4	100.0-
61 0-6	Versicherungsgewerbe (oh.-vermittlung)	1	-	1	-	-	1	-	x
61 9	V.v.Versicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen). - 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlusskonkurse.

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen Januar 1977	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluss- kon- kurse 2)			Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)
		Anzahl							%
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen ...	34	106	140	-	-	140	171	18.1-
70 0	Gaststätten-u. Beherbergungsgewerbe ..	3	33	36	-	-	36	36	-
70 8	Verlags-,Literatur-u. Pressewesen	1	2	3	-	-	3	1	200.0+
71 70 0	Wohnungsunternehmen	2	2	4	-	-	4	12	66.7-
71 70 4	Grundstücks-, Wohnungsverwaltung u.ä.	4	12	16	-	-	16	16	-
71 75	Vermögensverwaltung	14	26	40	-	-	40	66	39.4-
70 1-7,)	Übrige Dienstleistungen								
71 0-6,8)	v.Unternehmen u.								
71 70 7)	Fr. Berufen	10	31	41	-	-	41	40	2.5+
0-7	Unternehmen u. Freie Berufe zusammen .	147	384	531	4	6	533	625	14.7-
8	Org.oh.Erwerbscharakter, Priv.Haushalte	53	193	246	-	-	246	217	13.4+
0-8	Insgesamt ...	200	577	777	4	6	779	842	7.5-
darunter: Handwerk 4)									
0-7	Handwerk 4) zusammen	25	49	74	1	1	74	72	2.8+
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	11	16	27	1	1	27	26	3.8+
20	Chemisches Gewerbe Mineralölverarb.	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Kunststoff-,Gummi- u. Asbestverarbeitung	-	1	1	-	-	1	-	x
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik,Glas	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	1	1	2	-	-	2	2	-
24, 25 07 1	Stahl-,Maschinen- u. Fahrzeugbau,ADV	2	6	8	-	-	8	11	27.3-
darunter:									
24 48 0	Rep.v.Kraftfahrzeugen .	-	-	-	-	-	-	2	100.0-
25 (oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.ADV), Feinmechanik,EBM-W.usw.	2	1	3	-	-	3	3	-
26	Holz-,Papier- u. Druckgewerbe	3	5	8	-	1	9	8	12.5+
27	Leder-,Textil- u. Bekleidungsgewerbe	2	-	2	1	-	1	-	x
28/29	Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe ...	1	2	3	-	-	3	1	200.0+
3	Baugewerbe	11	25	36	-	-	36	32	12.5+
30	Bauhauptgewerbe	9	17	26	-	-	26	21	23.8+
31	Ausbau- u.Bauhilfsgewerbe	2	8	10	-	-	10	11	9.1-
4	Handel	1	4	5	-	-	5	7	28.6-
40/41	Grosshandel	1	2	3	-	-	3	2	50.0+
42	Handelsvermittlung	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Einzelhandel	-	2	2	-	-	2	5	60.0-
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen ...	2	3	5	-	-	5	7	28.6-
0-1,5-6	Übrige Wirtschaftsbereiche ...	-	1	1	-	-	1	-	x

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlusskonkurse.- 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

2 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar 1978 nach Rechtsformen,

Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen

Rechtsform ----- Alter der Unternehmen ----- Grössenklasse der Forderungen von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Dagegen	
	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluss- kon- kurse 1)			Insol- venzen 2)	Zu-(+) bzw.Ab- nahme(-)
	Anzahl							%
Insgesamt	200	577	777	4	6	779	842	7.5-

Rechtsformen und Alter der Unternehmen

Nicht eingetragene Unternehmen	24	172	196	-	-	196	233	15.9-
Einzelunternehmen	18	38	56	1	1	56	52	7.7+
Personengesellschaften (OHG, KG) ..	43	42	85	3	3	85	139	38.8-
darunter: GmbH u. Co. KG	24	25	49	2	-	47	81	42.0-
Gesellschaften m. b. H.	62	131	193	-	2	195	201	3.0-
darunter: GmbH als Komplementärin .	9	17	26	-	-	26	40	35.0-
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	-	1	1	-	-	1	-	x
Eingetragene Genossenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen zusammen	147	384	531	4	6	533	625	14.7-
davon bestanden: bis unter 8 Jahre	90	316	406	1	2	407	456	10.7-
8 Jahre und mehr	57	68	125	3	4	126	169	25.4-
Natürliche Personen	9	118	127	-	-	127	102	24.5+
darunter: Gesellschafter	1	7	8	-	-	8	7	14.3+
Nachlässe	43	74	117	-	-	117	114	2.6+
darunter: ehemalige Unternehmen ...	4	5	9	-	-	9	11	18.2-
Sonstige Gemeinschuldner	1	1	2	-	-	2	1	100.0+
Andere Gemeinschuldner zusammen ...	53	193	246	-	-	246	217	13.4+

darunter: Konkurse nach Grössenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 1 000	-	11	11	-	-	11	14	21.4-
1 000 - 10 000	10	135	145	-	-	145	124	16.9+
10 000 - 50 000	26	119	145	-	-	145	156	7.1-
50 000 - 100 000	13	64	77	-	-	77	77	-
100 000 - 500 000	61	110	171	1	-	171	185	7.6-
500 000 - 1 Mill.	26	32	58	-	-	58	50	16.0+
1 Mill. - 5 Mill.	35	25	60	1	-	60	90	33.3-
5 Mill. - 10 Mill.	4	4	8	-	-	8	12	33.3-
10 Mill. und mehr	13	1	14	1	-	14	8	75.0+

1) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlusskonkurse (Gliederung nach Grössenklassen nur Konkurse).

nach Ländern

Land	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Dagegen Januar 1977	
	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluss- kon- kurse 1)			Insol- venzen 2)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)
	Anzahl							%
Insgesamt								
Schleswig-Holstein	3	22	25	-	-	25	32	21.9-
Hamburg	10	18	28	-	-	28	27	3.7+
Niedersachsen	27	58	85	2	2	85	87	2.3-
Bremen	-	10	10	-	1	11	13	15.4-
Nordrhein-Westfalen	72	191	263	2	2	263	188	39.9+
Hessen	18	53	71	-	1	72	113	36.3-
Rheinland-Pfalz	13	19	32	-	-	32	48	33.3-
Baden-Württemberg	21	87	108	-	-	108	126	14.3-
Bayern	22	91	113	-	-	113	149	24.2-
Saarland	8	7	15	-	-	15	15	-
Berlin (West)	6	21	27	-	-	27	44	38.6-
Bundesgebiet ...	200	577	777	4	6	779	842	7.5-
darunter: Unternehmen								
Schleswig-Holstein	2	18	20	-	-	20	30	33.3-
Hamburg	8	9	17	-	-	17	15	13.3+
Niedersachsen	20	43	63	2	2	63	70	10.0-
Bremen	-	6	6	-	1	7	10	30.0-
Nordrhein-Westfalen	59	133	192	2	2	192	153	25.5+
Hessen	13	36	49	-	1	50	88	43.2-
Rheinland-Pfalz	10	13	23	-	-	23	30	23.3-
Baden-Württemberg	10	43	53	-	-	53	73	27.4-
Bayern	15	63	78	-	-	78	106	26.4-
Saarland	6	3	9	-	-	9	13	30.8-
Berlin (West)	4	17	21	-	-	21	37	43.2-
Bundesgebiet ...	147	384	531	4	6	533	625	14.7-

1) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlusskonkurse.

